

Weiterführende Literatur

Göbel, K. & Neuber, K. (2018) Kooperative Reflexion von Unterrichtsvideos – ein systemischer Ansatz zur Unterrichtsentwicklung. Friedrich Jahresheft, 36, 64-67.

Göbel, K. & Neuber, K. (2020). Einstellungen zur Reflexion von angehenden und praktizierenden Lehrkräften. Empirische Pädagogik, 34 (1), S. 64-78.

Neuber, K. & Göbel, K. (2020). Nutzung von Schülerrückmeldungen im Praxissemester – ein Forschungskonzept zur Förderung der Reflexion eigenen Unterrichts. HLZ, 3 (2), S. 122-136.

Göbel, K. & Gösch, A. (2019). Die Nutzung kollegialer Reflexion von Unterrichtsvideos im Praxissemester. In M. Degeling, N. Franken, S. Freund, S. Greiten, D. Neuhaus & J. Schellenbach-Zell (Hrsg.), Herausforderung Kohärenz: Praxisphasen in der universitären Lehrerbildung. Bildungswissenschaftliche und fachdidaktische Perspektiven (S. 277-288). Bad Heilbrunn: Verlag Julius Klinkhardt.



AG Unterrichtsentwicklung | FLETTT & Videointerview

Ihre Ansprechpartnerinnen



Prof. Dr. Kerstin Göbel

Professorin für Erziehungswissenschaft mit dem
Schwerpunkt Unterrichtsentwicklung
Leiterin der Arbeitsgruppe Unterrichtsentwicklung
Fakultät für Bildungswissenschaften
Universität Duisburg-Essen
E-Mail: kerstin.goebel@uni-due.de



Julia Bönte, M.A.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Arbeitsgruppe Unterrichtsentwicklung
Fakultät für Bildungswissenschaften
Universität Duisburg-Essen

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken

FLETTT

Kooperative Unterrichtsreflexion in ReFLECTing Teams

Verantwortliche Ansprechpartnerinnen:

Prof. Dr. Kerstin Göbel
Julia Bönte



www.uni-due.de/unterrichtsentwicklung/videobasierteunterrichtsreflexion

Das FLETT-Projekt

Das in der AG Unterrichtsentwicklung realisierte Projekt FLETT – kooperative Unterrichtsvideoreflexion in ReFLECTing Teams (ehemals videogestützte Unterrichtsreflexion) als Teil des Gesamtprojekts *ProViel (Professionalisierung für Vielfalt)* verfolgt seit April 2016 das Ziel, angehende Lehrkräfte mittels kooperativer Unterrichtsvideoreflexion anhand von eigenen sowie fremden Unterrichtsvideos auf die Unterrichtspraxis vorzubereiten, die Theorie-Praxis-Verzahnung zu stärken sowie eine Basis für eine reflektierte Grundhaltung von Lehrkräften zu schaffen.

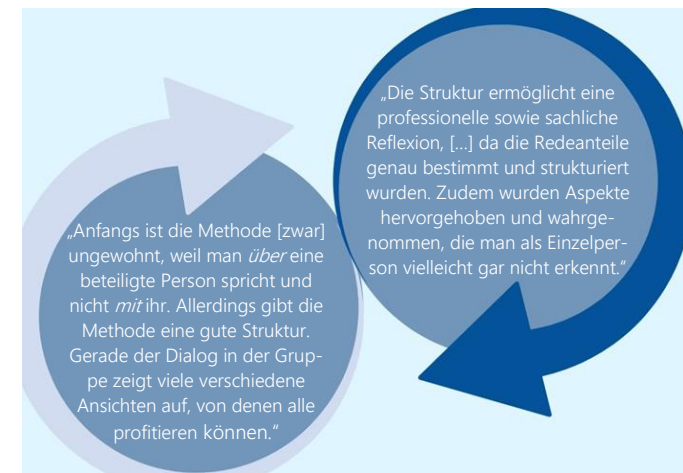
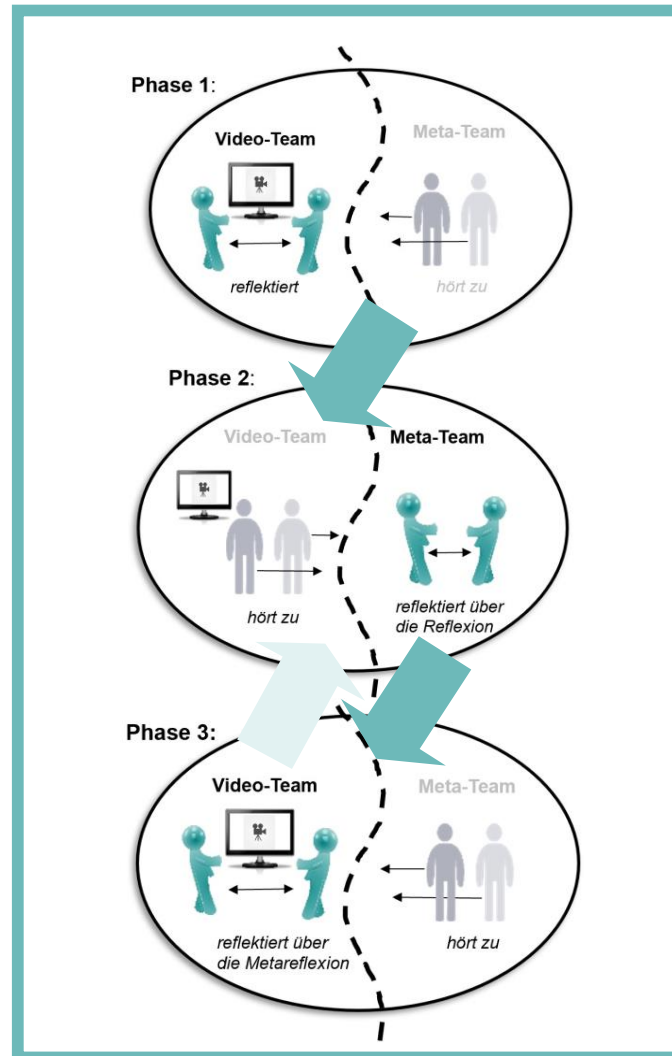
Projektverlauf

In der ersten Projektförderphase stand zunächst die Praxisphase der Masterstudierenden im Lehramtsstudium im Fokus. Seit Frühjahr 2021 wird das Setting ReFLECTing Teams in Kooperation mit ausgewählten Zentren für schulpraktische Lehrkräftebildung auf das Referendariat übertragen, um so die videobasierte Reflexion langfristig in alle Phasen der Lehrkräftebildung zu integrieren.

Auch in der universitären Phase der Lehrkräftebildung wird das Reflexionssetting weiterentwickelt und stetig evaluiert. Weitere Studien zur Wirkungsanalyse in Bezug auf die Reflexionsfähigkeit, aber auch auf die Wahrnehmung der ausgewählten Unterrichtsqualitätskriterien und die Selbstwirksamkeit angehender Lehrkräfte sollen folgen.

Das Setting ReFLECTing Teams

Die kooperative Unterrichtsvideoreflexion erfolgt im Setting ReFLECTing Teams in zwei Teams (Video-Team und Meta-Team), welche anhand von zu diesem Zweck entwickelter Reflexionsimpulse auf Basis des Dreischritts *Beschreiben, Interpretieren* und *Handlungsperspektiven generieren* (Professionelle Wahrnehmung) über selbst ausgewählte Videosequenzen und Schwerpunkte reflektieren.



Informationen zum Einsatz des Settings ReFLECTing Teams

Wie können Sie das Setting ReFLECTing Teams für eigene Videoreflexionsprozesse nutzen?

Sofern Sie das Setting ReFLECTing Teams in Ihren Veranstaltungen nutzen möchten, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, die hierfür entwickelte *FLETT-Box* zu nutzen. Sie beinhaltet neben einführenden Videopodcasts in das Thema videogestützte Unterrichtsreflexion, das Setting ReFLECTing Teams oder den Reflexionsschwerpunkt Klassenführung auch weiterführende Materialien wie Informationen zu rechtlichen Aspekten bei der Unterrichtsvideografie sowie Vorlagen für Einverständniserklärungen und organisatorische Hinweise zum Video-dreh.

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne direkt an die Ansprechpartner*innen des FLETT-Projekts oder schreiben Sie eine E-Mail an

videoreflexion@uni-due.de